

Bethlehemer Straße 9 - 11 50126 Bergheim Telefon: 02271 / 89 437 Fax: 02271 / 89 439 Email: spd-fraktion@bergheim.de www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: FA/BO Datum: 23.08.2018

SPD-Fraktion - Bethlehemer Str. 9-11 - 50126 Bergheim

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Planung und Umwelt Herrn Dr. Kai Faßbender

Im Hause

Bergheim, den 22.08.2018

Antrag an den Ausschuss für Planung und Umwelt am 13.09.2018 gem. § 3 Abs. 1 in Verbindung mit § 25 und § 26 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bergheim Hier: Zukünftiger Verzicht von Glyphosat und Neonikotinoiden auf verpachteten, kommunalen Agrarflächen

Sehr geehrter Herr Dr. Faßbender!

Die SPD-Fraktion beantragt, folgenden Beschlussentwurf zur Beratung und Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Planung und Umwelt **empfiehlt** dem **Ausschuss für Feuerwehr und städtische Dienste** zu beschließen:

- 1. Private Dienstleistungsunternehmen, die den Auftrag zur Pflege öffentlicher Flächen erhalten, zu einem Pestizidverzicht vertraglich zu verpflichten. Bei laufenden Verträgen wird auf eine freiwillige Einigung hingewirkt.
- 2. Private Firmen mit kommunaler Mehrheitsbeteiligung zur pestizidfreien Bewirtschaftung aufzufordern.
- 3. Unter Beteiligung fachbezogener Behörden (u. a. Bauamt, Umweltamt, Grünflächenamt) wird für alle kommunale Grün- und Verkehrsraumflächen ein angepasstes Planungs- und Pflegekonzept erstellt, das eine Bewirtschaftung ohne Glyphosat und weiterstgehend ohne andere Pestizide ermöglicht. Dafür soll auf die Erfahrungen anderer Kommunen sowie sonstige Expertisen (u. a. aus Umweltverbänden) zur Umsetzung einer pestizidfreien Grünflächenpflege zurückgegriffen werden.

Der Ausschuss für Planung und Umwelt **empfiehlt** dem **Ausschuss für Wirtschaft und Liegenschaften** zu beschließen:

4. Beim Abschluss neuer Pachtverträge für gemeindliche, landwirtschaftliche Flächen und bei der Verlängerung von Pachtverträgen wird eine Klausel eingefügt, mit der sich der Pächter zum vollständigen Verzicht auf den Einsatz von glyphosathaltigen Mitteln und Neonikotinoiden auf diesen Flächen



Bethlehemer Straße 9 - 11 50126 Bergheim Telefon: 02271 / 89 437 Fax: 02271 / 89 439 Email: spd-fraktion@bergheim.de www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: FA/BO Datum: 23.08.2018

verpflichtet. Diese Vorgabe wird auch bei Verträgen umgesetzt, die eine automatische Verlängerung für den Fall vorsehen, dass keine Kündigung erfolgt.

Begründung:

Bereits 2013 hat sich der Bundesrat für ein Verbot glyphosathaltiger Herbizide für den Haus- und Kleingartenbereich ausgesprochen. Die zur Weltgesundheitsorganisation WHO gehörende Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC) vor drei Jahren konstatiert, dass Glyphosat "wahrscheinlich krebserregend bei Menschen" sei. Die Stadt Bergheim sollte im Interesse der Gesundheit Ihrer BürgerInnen handeln und auch aus ökologischen Gründen sollte dem dramatischen Rückgang der Artenvielfalt entgegen gewirkt werden. Es gibt auch "verhältnismäßig umweltverträgliche" Alternativen zu Glyphosat mit den natürlichen Wirkstoffen Essig- und Pelargonsäure, die auch Unkraut beseitigen können.

Mit freundlichen Grüßen

Fadia Faßbender Fraktionsvorsitzende Petra Hansen

Mitglied im Rat der Stadt Bergheim